



## Anlieferung direkt an die Bedarfsstelle.

Frühestmögliche Erkennung von Fehlteilen durch den Beschaffer.  
Optimierung der Einlagerung.  
Senkung von Kosten

### Ausgangslage:

**Heute einlagern – morgen wieder auslagern.  
Eingehendes Material wird zuerst ins Lager gebracht, obwohl es bereits in der Produktion oder im Versand gebraucht wird.**

Durch das Einlagern von Materialien zuerst ins Lager – anstatt der Anlieferung an die Bedarfsstelle – werden unnötigerweise Ressourcen (Mitarbeiter, Stapler etc.) blockiert.

### Problembereiche

- Zu spätes Erkennen von Fehlteilen durch den Beschaffer
- hohe Kosten durch unnötige Transportwege
- Gefahr von Transportschäden durch zusätzliche, innerbetriebliche Transporte
- Kundenunzufriedenheit durch verspätete Auslieferungen
- Zusatzbelastung von Mitarbeitern durch aufwendigen Ueberwachungsaufwand
- Ueffiziente Nutzung von Ressourcen

### Lösung:

**Anlieferung direkt an die Bedarfsstelle. Die Lösung besteht aus zwei Teilen:**

- **Fehlteileabwicklung Produktion**
- **Fehlteileabwicklung Verkauf**

Für diesen Zweck hat GIA das Missing\_Part\_Management incl. Cross-Docking für die ERP Systeme von SAP ab Release 4.6C entwickelt und realisiert.

### Funktionsbeschreibung

Bei der Umsetzung eines Transportbedarfs (TB) in einen Transportauftrag (TA), wird der Transportbedarf auf das Vorhandensein allfälliger Fehlteile geprüft.

Dabei können folgende Situationen auftreten, bei denen wie folgt reagiert wird:

- TB-Position konnte mit Vollmenge in TA-Position umgewandelt werden. Keine weiteren Aktionen werden ausgeführt.
- TB-Position konnte nicht in TA-Position umgewandelt werden. TB-Position wird mit der Vollmenge in die WM- Fehlteiletabelle eingetragen.
- TB-Position konnte nur mit Teilmenge in TA-Position umgewandelt werden. TB-Position wird mit der Restmenge in die WM-Fehlteiletabelle eingetragen.

Bei der Fehlteileabwicklung im Verkauf wird das Fehlteil bereits beim Anlegen des Auftrages erkannt. Dieses geschieht anhand der Einteilung. Sobald eine zweite Zeile in der Einteilung vorhanden ist, wird dieser Artikel in die Fehlteiletabelle geschrieben. Die vorgenannten Fehlteiletabellen sind Grundlage für das Fehlteile-Monitoring (Fehlteilliste-Uebersicht).

Sollten bei der Kommissionierung Fehlteile vorhanden sein, dann werden diese auf der Kommissionierliste und dem Lieferschein aufgeführt.

Bei der Wareneingangsbuchung eines Materials wird systemseitig geprüft, ob dieses in der WM-Fehlteiletabelle eingetragen ist. Ist dies der Fall, wird die Meldung «Das Material ist Fehlteil» angezeigt und das Material wird direkt an die Bedarfsstelle geliefert. Sobald ein Eintrag in der WM-Fehlteiletabelle vollumfänglich (mengenmässig) abgearbeitet ist, wird er automatisch herausgelöscht. Handelt es sich bei einem Fehlteil um eine Kundenauftragsposition, dann wird die Verfügbarkeitsprüfung für diese durchgeführt. Danach wird die Lieferung angelegt und es erfolgt eine Umlagerung von der Wareneingangs- in die Warenausgangszone.

# Missing\_Part\_Management\_GIA

Bearbeiten System Hilfe SAP

**Fehlteiliste - Uebersicht**

Fhlt auswählen Best Mat Bed/Best Mat Fhlt löschen Bed/Best Mat KonzLief

Disponent: 215 - Frielingsdorf Ralf

Lö	BKz	LVS	Material	Menge	ME	Start	Ende	Freigabe	Fst	Vorg	Folge	ArbP1	Bestellung	Pos	Vorgangsbeschre	Suchbegr.	Beme
			Fehlmenge	ME	Bedarf												
						Erf-Datum	Lief-Datum	Lieferant									
<input type="checkbox"/>		LVS	2-01320005	DICHTFLANSCH	14.000	ST	P	10058043	2-#18-5BR-	PLATTE	AVP	1850	0020	0	25012		
Disponent: 230 - Hauptmann Dietmar																	
Lö	BKz	LVS	Material	Menge	ME	Start	Ende	Freigabe	Fst	Vorg	Folge	ArbP1	Bestellung	Pos	Vorgangsbeschre	Suchbegr.	Beme
			Fehlmenge	ME	Bedarf												
						Erf-Datum	Lief-Datum	Lieferant									
<input type="checkbox"/>		LVS	2-03230006	KEILR-SCHUTZ	4.000	ST	P	10057414	2-#22-40-	PLATTE	AVP	2220	0070	0	25012		
Disponent: 255 - Walbröl Jürgen																	
Lö	BKz	LVS	Material	Menge	ME	Start	Ende	Freigabe	Fst	Vorg	Folge	ArbP1	Bestellung	Pos	Vorgangsbeschre	Suchbegr.	Beme
			Fehlmenge	ME	Bedarf												
						Erf-Datum	Lief-Datum	Lieferant									
<input type="checkbox"/>		LVS	2-01730010	FLACHSTAHL	36.000	ST	P	10057938	2-#18H50R-	PLATTE	AVP	1850	0040	0	25012		
<input type="checkbox"/>		LVS			48.000	ST	P	10058043	2-#18-5BR-	PLATTE	AVP	1850	0040	0	25012		
			10057166	204.000	ST	11.05.2005	20.05.2005	11.05.2005	FE	0020	21701				Entgraten		
			10056441	200.000	ST	21.04.2005	02.05.2005	21.04.2005	FE	0020	21701				Entgraten		
<input type="checkbox"/>		LVS	2-01730028	FLACHSTAHL	39.000	ST	P	10057603	2-01730027	OELRINNE			0010	0	21503		
			10056951	125.000	ST	28.04.2005	02.05.2005	28.04.2005	FE	0020	21701				Entgraten		

In dieser Liste ist z.B. zu erkennen, bei welchem Vorgang das Fehlteil benötigt wird. Ausserdem sind in der Liste die Bestellungen aufgeführt, mit denen Fehlteile beschafft werden. Zusätzlich kann aus dieser Liste heraus in die farblich markierten Belege und Materialstämme verzweigt werden. Des Weiteren kann man sich die «Bedarf/Bestandliste Material» und auch die «Materialbestandsliste» anschauen.

## Nutzen in der Praxis

Durch den Einsatz dieser Lösung haben sich die innerbetrieblichen Transportwege erheblich verkürzt, da die Fehlteile nicht erst eingelagert, sondern direkt an die Bedarfsstelle gebracht werden. Die hierdurch eingesparten Ressourcen können an anderer Stelle wieder optimaler genutzt werden.

## Weitere Vorteile dieser Lösung

Kunden können schneller beliefert werden – wodurch die Kundenzufriedenheit gesteigert wird. Eine ständige und aufwendige Wareneingangsbücherei der Fehlteile durch Mitarbeiter der betroffenen Abteilungen (Produktion oder Verkauf) entfällt.



## Kontakt:

Max Götschmann  
max.goetschmann@gia.ch  
062 789 73 85 direkt